



**Pädagogische Hochschule Freiburg**

Université des Sciences de l'Education · University of Education



Herzlich willkommen zur  
Infoveranstaltung

„Wie komme ich an einen Studienplatz?“

Zentrale Studienberatung der PH Freiburg

Kathinka Dettmer

# Die Zentrale Studienberatung

## A-L

**Kathinka Dettmer**

**Raum: KG II, Raum 019**

- **Sprechzeiten:**
  - Montag 10-12
  - Dienstag 10-12 und 14-16
  - Mittwoch 10-11
- **E-Mail:** kathinka.dettmer@ph-freiburg.de

## M-Z

**Christian Davis**

**Raum: KG II, 020**

- **Sprechzeiten:**
  - Mittwoch 14-15
  - Donnerstag 10-12 und 14-16
  - Freitag 10-12
- **E-Mail:** christian.davis@ph-freiburg.de

# Die Zentrale Studienberatung

## Terminvereinbarung

- **Telefonisch:** Mo-Fr zwischen 9 und 15 Uhr über die Infoline unter Tel.: 0761 682 333
- **Per Mail** an [kathinka.dettmer@ph-freiburg.de](mailto:kathinka.dettmer@ph-freiburg.de) (A-L) bzw. [christian.davis@ph-freiburg.de](mailto:christian.davis@ph-freiburg.de) (M-Z)
- **Terminlisten** an der jeweiligen Bürotür im KG II Raum 019 (A-L) bzw. Raum 020 (M-Z)
- **Heute:** 14-16 Uhr Raum KG II 19 (A-Z) und 14-15 Uhr KG II 20 (A-Z)



## Gliederung

### Wie komme ich an einen Studienplatz an der PH?

- Welche **Studiengänge** gibt es an der PH für Erststudienbewerber/-innen?
- Welche **Zulassungsvoraussetzungen** gelten?
- Wie funktioniert die **Studienplatzvergabe**?
- Was müssen Sie bei der **Bewerbung beachten**?
- Wie können Sie **Ihre Chancen erhöhen**?



**Pädagogische Hochschule Freiburg**

Université des Sciences de l'Education · University of Education

# Wie komme ich an einen Studienplatz?





## Was brauchen Sie?

- Einen **internetfähigen Computer**, um das Folgende nochmals in Ruhe nachzulesen und sich zu bewerben unter:
- [www.ph-freiburg.de/studium-lehre](http://www.ph-freiburg.de/studium-lehre)
- **Gute Noten**
- **Soziale und pädagogische Vorerfahrungen**
- Eine **form- und fristgerechte Bewerbung**
- **Glück!** 😊



Welche Studiengänge gibt es  
an der PH für  
Erststudienbewerber/-innen?

## - Grundständige Studiengänge an der PH –

### Lehramts-Studiengänge

- BA Lehramt **Primarstufe**
- BA Lehramt **Sekundarstufe I**
- BA **Europalehramt Primarstufe**
- BA **Europalehramt Sekundarstufe I**

### Bachelor-Studiengänge

- B.A. **Erziehungswissenschaft**
- B.A. **Deutsch als Fremd-  
/Zweitsprache**
- B.A. **Gesundheitspädagogik**
- B.A. **Kindheitspädagogik**
- Studiengänge in Kooperation mit der  
Hochschule Offenburg:
  - B.Eng. **Elektrotechnik/Informationstechnik**
  - B.Eng. **MechatronikMedientechnik/  
Wirtschaft**
  - B.Sc. **Wirtschaftsinformatik**
  - B.Eng. **Elektrische Energietechnik/Physik**





Welche  
Zulassungsvoraussetzungen  
sind zu beachten?



## Für Lehramtsstudiengänge

- Abitur
- Bestimmte fachgebundene Hochschulreife
- Abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium
- Fach- bzw. fachgebundene Hochschulreife plus Delta-Prüfung (landesweit an Uni Mannheim)
- Beruflich Qualifizierte/Meister
- Abgeschlossene Fachlehrerausbildung

## Für Bachelorstudiengänge

- Abitur
- Bestimmte fachgebundene Hochschulreife
- Abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium
- Fach- bzw. fachgebundene Hochschulreife plus Delta-Prüfung (landesweit an Uni Mannheim)
- Beruflich Qualifizierte/Meister
- Fachspezif. Eignungsprüfung
- Fachhochschulreife (nur bei Kindheitspädagogik und den B.Eng./B.Sc. an der Hochschule Offenburg)

- Zulassungsvoraussetzungen an der PH -



- **Zulassungsfreier Studiengang:**  
B.A. Europalehramt Primarstufe bzw.  
Sekundarstufe I  
→ Bestehen des Spracheignungstests  
sowie form- und fristgerechte Bewerbung
- **Zulassungsbeschränkte Studiengänge:**  
alle anderen Studiengänge  
→ Auswahlverfahren

- Zulassungsvoraussetzungen an der PH -



**Pädagogische Hochschule Freiburg**

Université des Sciences de l'Éducation · University of Education

# Wie funktioniert die Studienplatzvergabe?



- Von den Studienplätzen werden zunächst 5 % an Härtefälle, 8 % an ausländische Bewerber, 2 % an Zweitstudienbewerber und 1 % an Bewerber mit Ortsbindung vergeben. Die verbleibenden Studienplätze werden unter bestimmten Voraussetzungen an Wehr- oder Zivildienstleistende und an Bewerber verteilt, die ein Freiwilliges Soziales Jahr abgeleistet haben.
- Die einzelne Bewerbung nimmt automatisch und gleichzeitig am Auswahlverfahren und am Wartezeitverfahren teil.
- **90 % der Plätze über das Auswahlverfahren nach Auswahlpunkten**
- **10 % der Plätze über das Auswahlverfahren nach Wartesemestern**
- Beim Auswahlverfahren werden die Studienplätze nach einer Rangliste vergeben. Der jeweilige Ranglistenplatz des Bewerbers ist von seiner Gesamtpunktzahl abhängig. Es können maximal 60 Punkte erreicht werden. Die Gesamtpunktzahl ab welcher ein Bewerber einen Studienplatz erhält, ist der Grenzwert bzw. der sog. numerus clausus (NC). **Dieser Grenzwert errechnet sich in jedem Semester neu und kann also nicht vorhergesagt werden.**

- Studienplatzvergabe -



## Auswahlverfahren nach Wartezeit (10% der Plätze)

- Wartezeit ist automatisch (!) all die Zeit, die nach dem Abitur verstrichen ist, ohne, dass Sie an einer Hochschule im Bundesgebiet eingeschrieben waren.
- Angabe in Halbjahren

Pädag. Hochschule Freiburg	Halbjahre Wartezeit WS 2014/15	Halbjahre Wartezeit SoSe 2015	Halbjahre Wartezeit WS 2015/16	Halbjahre Wartezeit SoSe 2016	Halbjahre Wartezeit WS 2016/17
Studiengang					
BA Lehramt Primarstufe	6	8	6	7	6
BA Lehramt Sekundarstufe I	0	0	0	3	2
BA Gesundheitspädagogik	6		7		2
BA Erziehungswissenschaften	2		4		6
BA Kindheitspädagogik	2		2		3
BA Deutsch als Zweit-/ Fremdsprache					

- Studienplatzvergabe -



# Auswahlverfahren nach Auswahlpunkten (90% der Plätze)

## Punkte für die Abinote

- Punkte werden verdreifacht  
→ maximal 45 Punkte

Note HZB	Punkte
1,0	
1,1	15
1,2	
1,3	14
1,4	
1,5	13
1,6	
1,7	12
1,8	
1,9	11
2,0	
2,1	10
2,2	
2,3	9
2,4	
2,5	8

Note HZB	Punkte
2,6	
2,7	7
2,8	
2,9	6
3,0	
3,1	5
3,2	
3,3	4
3,4	
3,5	3
3,6	
3,7	2
3,8	
3,9	1
4,0	0

- Studienplatzvergabe -



# Auswahlverfahren nach Auswahlpunkten (90% der Plätze)

Punkte für Vorerfahrungen/bes. Leistungen (1/4 = max. 15 Punkte)

- **a.** Bewertung einer **abgeschlossenen einschlägigen Berufsausbildung** und **einschlägiger Berufstätigkeiten** (vgl. Anlage 2), [...];
- **b.** fachspezifische Zusatzqualifikationen und außerschulische Leistungen, die über die Eignung für den Studiengang, für den die Zulassung beantragt wird, besonderen Aufschluss geben können:
  - **ehrenamtliche und praktische Tätigkeiten** (vgl. Anlage 3)
  - **besondere Leistungen** (vgl. Anlage 4)
  - **Zeiten der Kindererziehung** (vgl. Anlage 5).

- Studienplatzvergabe -





## Anlage 2: Bewertung einschlägiger Berufsausbildungen und einschlägiger Berufstätigkeiten

### 1. Lehrberufe

- Dramaturg und Theaterpädagoge/-in
- Fachlehrer/-in
- Gymnastiklehrer/-in
- Musiklehrer/-in

### 2. Berufe im Bereich Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache

- Dolmetscher/-in
- Übersetzer/-in
- Fremdsprachenkorrespondent/-in
- Fremdsprachensekretär/-in
- Europasekretär/-in

### 3. Berufe im Sozialbereich

- Erzieher/-in
- Sozialarbeiter/-in
- Jugend- und Heimerzieher/-in

### 4. Berufe im Gesundheitsbereich

- Heilerziehungspfleger/-in
- Kinderkrankenpfleger/Kinderkrankenschwester
- Gesundheits- und Krankenpfleger/-in
- Altenpfleger/-in
- Logopäde/Logopädin

### 5. Dienste, soweit die Tätigkeit inhaltlich in einen der Bereiche unter Ziffer 1 bis 4 fällt:

Wehrdienst, Zivildienst, Bundesfreiwilligen-  
dienst oder Anderer Dienst im Ausland,  
Freiwilliges Soziales Jahr, Freiwilliges  
ökologisches Jahr, Jugendmigrationsdienst,  
Kulturweit, Weltwärts, Au-Pair-Aufenthalt.

### 6. Praktika, soweit die Tätigkeit inhaltlich in einen der Bereiche unter Ziffer 1 bis 4 fällt.

In Fällen weiterer Berufe und in Zweifelsfällen entscheidet die Auswahlkommission.

- Studienplatzvergabe -



Fortsetzung Anlage 2: Bewertung einschlägiger Berufsausbildungen und einschlägiger Berufstätigkeiten

Dauer der Tätigkeit

Bei der Bewertung der Dauer der Tätigkeit in Monaten wird von einer **Vollzeittätigkeit** ausgegangen. Bei Teilzeittätigkeiten ist die Dauer in Monaten mit dem entsprechenden Faktor zu multiplizieren, z.B.:

50%-Stelle: Faktor = 0,5

75%-Stelle: Faktor = 0,75.

Die Dauer der Tätigkeit wird wie folgt bewertet:

Monate, mind.: 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

Punkte: 1 2 3 4 5 7 9 11 13 15



## Anlage 3: Bewertung ehrenamtlicher und praktischer Tätigkeiten

### (1) Art der Tätigkeit

Ehrenamtliche Tätigkeiten in einem der Bereiche unter Ziffer 1 bis 3 und praktische Tätigkeiten in einem der Bereiche unter Anlage 2 Abs. 1 Ziffer 1 bis 4 werden mit max. 6 Punkten in Abhängigkeit von der Dauer der ausgeübten Tätigkeit gemäß Abs. 2 bewertet.

- **1. Gruppenleitung in der Jugendarbeit:** z.B. kirchliche Kinder- und Jugendgruppen, Leitung von Kindergottesdienstgruppen, Umweltschutzorganisationen, Musik.
- **2. Schülermentor/-in:** z.B. Umweltschutz, Musik, Sport, Verkehrserziehung, Soziale Verantwortung.
- **3. Übungs- und Ausbildungsleiter/-in:** z.B. Sport, Musik, Jugendfeuerwehr, Technisches Hilfswerk, Sanitätsdienste.

### (2) Dauer der Tätigkeit

Die Dauer der ehrenamtlichen oder praktischen Tätigkeit wird wie folgt bewertet:

Regelmäßige Ausübung des Ehrenamtes oder der praktischen Tätigkeit mit einem Zeitaufwand von **mindestens 1,5 Stunden pro Woche** über einen Zeitraum von:

- **kürzer als 12 Monate: 0 Punkte**
- **12 Monate – 14 Monate: 1 Punkt**
- **15 Monate – 17 Monate: 2 Punkte**
- **18 Monate – 20 Monate: 3 Punkte**
- **21 Monate – 22 Monate: 4 Punkte**
- **23 Monate – 24 Monate: 5 Punkte**
- **länger als 24 Monate: 6 Punkte.**



## Anlage 4: Bewertung besonderer Leistungen

### (1) Art der besonderen Leistungen

Als besondere Leistungen werden Preise und Auszeichnungen bewertet: z.B.

- **Jugend forscht,**
- **Sportmeisterschaften,**
- **Musikwettbewerbe,**
- **Künstlerische Leistungen,**
- Ehrungen im **sozialen, politischen, gesellschaftlichen** Bereich

in Abhängigkeit von der Ebene der Auszeichnung gemäß Abs. 2.

### (2) Ebene der Auszeichnung

- Vereins-, Schulebene:  
**0 Punkte**
- Kreis-/Stadtebene:  
**1 Punkt**
- min. überregionale Ebene:  
**2 Punkte**
- mind. Bundesebene:  
**3 Punkte.**

- Studienplatzvergabe -



## Anlage 5: Bewertung von Zeiten der Kindererziehung

Zeiten der Erziehung von eigenen oder angenommenen Kindern und von Pflegekindern, die im gemeinsamen Haushalt leben oder gelebt haben, werden wie folgt bewertet:

- 0 – 1 Jahr: 1 Punkt
- min. 2 Jahre: 2 Punkte
- min. 3 Jahre: 3 Punkte
- min. 4 Jahre: 4 Punkte
- min. 5 Jahre: 5 Punkte
- min. 6 Jahre: 6 Punkte.



## Ein Beispiel...

- Abitur: 2,5 → 8 Punkte x 3 = 24 Punkte
- ein Jahr 1,5 Std./Woche Tätigkeit als Jungscharleiter → 1 Punkt

### Grenzwerte nach Auswahlpunkten - vergangenen Durchgänge PH Freiburg -

Pädagogische Hochschule Freiburg	NC Auswahlpunkte	NC Auswahlpunkte	NC Auswahlpunkte	NC Auswahlpunkte	NC Auswahlpunkte	NC Auswahlpunkte
	SoSe 2014	WS 2014/15	SoSe 2015	WS 2015/16	SoSe 2016	WS 2015/16
Studiengang						
Primarstufe	32	33	30	32	30	32
Sekundarstufe I	19	15	Alle zugelassen	15	16	18
BA Gesundheitspädagogik		30		30		30
BA Erziehungswissenschaft		21		24		23
BA Kindheitspädagogik		18		20		Alle zugelassen
BA Deutsch als Zweit-, Fremdsprache		alle zugelassen				Alle zugelassen

- Studienplatzvergabe -



**Pädagogische Hochschule Freiburg**

Université des Sciences de l'Éducation · University of Education

Was müssen Sie bei der  
Bewerbung beachten?



## Bewerbungsfristen

- Bewerbung für's Wintersemester:  
1. Juni bis 15. Juli (Ausschlussfrist)
- Bewerbung für's Sommersemester:  
1. Dezember bis 15. Januar  
(Ausschlussfrist)





## Anmeldefristen für Eignungstests für bestimmte Fächer/Studiengänge

- Sport: bis 1. Mai (1x/Jahr)
- Musik: bis 1. November oder 1. Juni
- Kunst: bis 1. Oktober oder 1. Mai
  
- Europalehramt: bis ca. 1. Juni (1x/Jahr)



## Was brauchen Sie zu einer ordnungsgemäßen Bewerbung?

- Ausgefüllten und unterschriebenen Bewerbungsantrag (online und Papierversion)
- Beglaubigte Kopie des Abiturzeugnisses
- Teilnahmebescheinigung des Selbstorientierungstests [cct-bw.de](http://cct-bw.de) (Lehramt) bzw. [was-studiere-ich.de](http://was-studiere-ich.de) (BA-Studiengänge)
- Ggf. Nachweise für das Auswahlverfahren in beglaubigter Kopie mit Inhalt, Umfang (in Wochenstunden!) und Dauer (Tagesdaten!)
- Ggf. Eignungstests (Musik, Kunst, Sport, EuLA)

- Bewerbung -



**Pädagogische Hochschule Freiburg**

Université des Sciences de l'Éducation · University of Education

Wie können Sie Ihre Chancen  
erhöhen?



- Bewerben Sie sich an mehreren PHn/Hochschulen gleichzeitig (evtl. späterer Hochschulortwechsel).
- Bewerben Sie sich (auf einem einzigen Antrag!) für mehrere Studiengänge (priorisiert in Haupt- und max. 2 Hilfsanträge)
- Bewerben Sie sich innerhalb der Fristen (bestenfalls nicht erst am letzten Tag).
- Absolvieren Sie Praktika o.Ä., um Ihre Auswahlpunkte und Ihre Wartezeit zu verbessern (Zeugnisse mit Inhalt, Wochenstunden und Dauer in Tagesdaten!).
- Kümmern Sie sich rechtzeitig um Fristen für Eignungstests und bereiten Sie sich vor.
- Bewerben Sie sich jedes Semester von Neuem, falls es mal nicht geklappt hat.
- Quereinstieg (<-> Hochschulortwechsel) aus anderen Studiengängen nur dann sinnvoll, wenn klar ist, dass Leistungen auch wirklich anerkannt werden können (vorher klären).

- Chancen erhöhen -



## Zur Absicherung

- Vereinbaren Sie rechtzeitig ein Gespräch bei der Zentralen und/oder Fachspezif. Studienberatung, um letzte Unsicherheiten auszuräumen.
- Schauen Sie immer wieder zeitnah auf die relevanten Bewerbungswebseiten, um sich rechtzeitig über evtl. Änderungen zu informieren.
- Falls Sie während der Bewerbungs- und Einschreibefrist nicht in Deutschland sind, hinterlassen Sie eine entsprechende Vollmacht.
- Denken Sie in diesem Fall auch an das evtl. Absolvieren von Eignungsprüfungen (später ist nur ein einziger Fachwechsel möglich).



# Campusführungen heute

<b>08:15 - 09:00</b>	<b>Julia</b>
<b>11:45 - 12:30</b>	<b>Mario</b>
<b>12:30 – 13:15</b>	<b>Cay</b>
<b>13:00 – 13:45</b>	<b>Mario</b>
<b>14:00 - 14:45</b>	<b>Cay</b>
<b>15:00 – 15:45</b>	<b>Mario</b>

- Treffpunkt Treppe von dem KG V



## Und sonst?

- Alles nochmals unter [www.ph-freiburg.de](http://www.ph-freiburg.de)
- Viel Glück!
- Danke für Ihre Aufmerksamkeit!
- Fragen???